

Gemeinde Grafenberg

Bergstr. 30
72661 Grafenberg



Anforderung Wasserzähler

- vom Installateur auszufüllen -

Neubau
 Altbau
 Stilllegung
 Einbau Wassermesserplatte

Anzuschließendes Grundstück/Flurstück/Abnahmestelle

Gemeinde Grafenberg	Straße/Hausnr		Flurstücksnr.
Art des Objekts	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus Anzahl Stockwerke <input type="checkbox"/> Gewerbe <input type="checkbox"/> Wohn- und Geschäftshaus <input type="checkbox"/> Sonstiges Objekt		Anzahl Wohnungen
			Art des Gewerbes
	Sonstiges (z.B. Lagerhalle)		
Bei Mehrfamilienhaus/Gewerbe/Sonstiges Objekt	<input type="checkbox"/> 1 Hauptzähler für Gesamtobjekt <input type="checkbox"/> Einzelwasserzähler als Hauptzähler an HAE Anzahl Zähler: _____		

Anschlussnehmer/Bauherr/Kunde/Eigentümer

Name:	Ansprechpartner bei jur. Person		Vorname	
Straße:	Hausnr:	Plz/Ort		
Telefon tagsüber	Email:			
Verteilung	eingebaut		Anschlussleitungen für geschlossene Trinkwassererwärmer	
	Ja	Nein	eingebaut	Nein
Wasserzähleranschluss (Bügel)			Sicherungseinrichtungen	
Anschlusswert $V_s =$ _____ l/s			Verbrauchsleitungen	
Wasserzählergröße:			Absperrarmaturen eingebaut	
Wasserzähler – Einlaufstrecke			Trinkwasserbehandlungsanlage	
Rückflussverhinderer			Druckerhöhung	
Rohrtrenner			Feuerlöscheinleitungen	
Filter			Entnahmestelle	
Trinkwasserbehandlungsanlage			Sicherungseinrichtungen	
Sicherungseinrichtungen			Häusliche Nutzung von Dachablaufwasser	
Sammelsicherung			Zapfstellenkennzeichnung	
Einzelsicherung			Sicherheitseinrichtungen, Trennungen	
Wasserzählerschächte			Abwasserzählung	
Steigeisen			Erweiterung	
Sicherheitseinrichtungen			Instandsetzung	

Der Einbau des erforderlichen Wasserzählers wird beantragt.

Terminwunsch: _____ Rückruf unter Tel: _____

- Die Anlage wurde nach DIN 1988 Teil 100 – 600 , EN 17 17 und der AVBWasserV erstellt.
- Für die Installation wurden nur Materialien verwendet, die den Anforderungen der DVGW-Vorschriften, DIN-Vorschriften sowie dem Stand der Technik entsprechen.
- Für Trinkwasserbehandlungs-/Druckerhöhungsanlagen ist ein Wartungsvertrag bei Inbetriebnahme abzuschließen.
- Die Inbetriebnahme und Einweisung der Installation wurde nach DIN 1988 Teil 100 – 600, EN 17 17 abgesichert, geprüft und angemeldet.
- Die Zählersetzung erfolgt nur im Beisein des ausführenden Installationsunternehmens, welches die Installation in Betrieb nimmt. Grundlage für die Inbetriebnahme ist die AVBWasserV.

Beauftragte Installationsfirma

Firma	Verantwortliche Fachkraft (in Blockschrift)
Telefon	Firmenstempel
Wir sind im Installationsverzeichnis eingetragen <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Ort, Datum	Unterschrift:

Von der FairNetz GmbH auszufüllen

Freigabe zur Installation. Wasserzähler Q. _____	
Datum	Unterschrift.
Bemerkungen:	